



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

7.12.2020

1813. **Coronavirus: 57 weitere positive Testergebnisse – Inzidenzwert voraussichtlich bei 150,3**

In Sachen „Coronavirus“ lässt sich für Dortmund folgendes Update geben:

Heute sind 57 positive Testergebnisse hinzugekommen. Von diesen Neuinfektionen sind 17 Fälle 9 Familien zuzuordnen

Seit dem ersten Auftreten der Erkrankung in Dortmund liegen insgesamt 10.206 positive Tests vor. 8.242 Menschen gelten als genesen. Aktuell sind 1.873 Menschen in Dortmund mit dem Virus infiziert.

Nach der Berechnung der Stadt Dortmund anhand der RKI-Methodik wird der Inzidenzwert mit den heutigen Zahlen 150,3 betragen. Der tatsächliche Wert des RKI wird erst ab 0:00 Uhr abrufbar sein und ist von da an verbindlich – leichte Abweichungen sind bis dahin möglich.

Zurzeit werden in Dortmund 131 Corona-Patient*innen stationär behandelt, darunter 31 intensivmedizinisch, davon wiederum 25 mit Beatmung.

Insgesamt verstarben in Dortmund bislang 59 Menschen ursächlich an Covid-19, weitere 32 mit SARS-CoV-2 infizierte Patient*innen verstarben aufgrund anderer Ursachen.

Weitere Informationen unter www.dortmund.de/corona und www.dortmund.de/corona-inzidenz

Kontakttagebuch zum Download

Zur Erinnerung: Seit kurzem können die Dortmunder*innen unter dem folgenden Link ein Kontakttagebuch downloaden, das die Arbeit des Gesundheitsamtes erleichtern kann:

https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/gesundheit/informationen_zum_coronavirus/startseite_corona/downloads_corona/index.html

Informationen zur Corona-Teststelle „Bornstraße“

Folgende Personengruppen können sich dort ab heute testen lassen:

- Personen, die die Meldung "erhöhtes Infektionsrisiko" von ihrer Corona-Warn-App erhalten haben, können sich ohne vorherige Anmeldung testen lassen. Diese Risiko-Meldung muss vorgelegt werden.

- Personen, die Reiserückkehrende aus einem Risikogebiet sind, können sich dort freiwillig testen lassen ohne vorherige Anmeldung. Bis zum 15.12.20 sind diese Testungen kostenlos. Ab dem 16.12.20 können



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

diese Testungen auf Selbstzahlerbasis durchgeführt werden ohne vorherige Anmeldung.

- Personen, die im Rahmen der Ermittlungsarbeit von Seiten des Gesundheitsamtes als enge Kontaktpersonen zu einer positiv getesteten Person eingestuft wurden und sich testen lassen sollen, werden auf Veranlassung des Gesundheitsamtes zur Teststelle zugewiesen. Hier kommt das Gesundheitsamt aktiv auf die betroffenen Kontaktpersonen zu.

- Personen, die nicht bei ihrem Hausarzt getestet werden können, können nur nach vorheriger schriftlicher Anmeldung durch den behandelnden Hausarzt der Corona-Teststelle Bornstraße zugewiesen werden. Die dafür zu verwendende Email-Adresse wird in den kommenden zwei Tagen bekannt gegeben.

Hinweis: Personen, die ohne einen der oben genannten Gründe zur Teststelle kommen, können nicht getestet werden.

Kontakt: Michael Meinders